

Einführung in die Internationale Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

mit Fallbeispielen, Übungsaufgaben und Lösungen

Von

Prof. Dr. Volker Breithecker

Steuerberater, Universität Duisburg-Essen
(Campus Duisburg) – Mercator School of Management

und

Prof. Dr. Ralf Klapdor

Steuerberater, Hochschule Rhein-Waal,
Lehrbeauftragter an der Universität Duisburg-Essen
(Campus Duisburg) – Mercator School of Management

4., völlig neu bearbeitete Auflage

ERICH SCHMIDT VERLAG

1. Auflage 1999
2. Auflage 2002
3. Auflage 2011
4. Auflage 2016

Alle Rechte vorbehalten
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2016

Druck und buchbinderische Verarbeitung: Difo-Druck, Bamberg

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 4. Auflage	V
Vorwort zur 1. Auflage	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abbildungsverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis.....	XV
Symbolverzeichnis.....	XXI
1 Einführung.....	1
1.1 Bedeutung internationaler Wirtschaftsbeziehungen und deren Besteuerung.....	1
1.2 Begriff und Aufgaben der „Internationalen Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre“	8
1.3 Begriffe des „Internationalen Steuerrechts“ und der „Internationalen Steuerordnung“	15
2 Grundlagen der Internationalen Steuerordnung	19
2.1 Grundlagen des Internationalen Steuerrechts	19
2.1.1 Prinzipien des Internationalen Steuerrechts.....	19
2.1.1.1 Souveränitätsprinzip.....	19
2.1.1.2 Anknüpfungsmerkmale der Besteuerung	21
2.1.1.3 Umfang der Besteuerung	23
2.1.1.4 Vor- und Nachteile der Prinzipien.....	26
2.1.2 Rechtsquellen des Internationalen Steuerrechts.....	28
2.1.2.1 Nationales Außensteuerrecht.....	28
2.1.2.2 Völkerrecht und supranationales Recht.....	30
2.1.2.3 Recht der Doppelbesteuerungsabkommen	31
2.1.2.4 Hierarchie der Rechtsquellen	34
2.2 Grundüberlegungen zur Internationalen Steuerordnung	37
2.2.1 Doppel- und Minderbesteuerung	37
2.2.1.1 Begriff der Doppelbesteuerung	37
2.2.1.2 Abgrenzung der Doppelbesteuerung von verwandten Erscheinungen.....	43
2.2.1.3 Internationale Besteuerungsprinzipien als Ursache der Doppelbesteuerung.....	45
2.2.2 Internationale Steuerneutralität.....	50
2.2.3 Methoden zur Ausschaltung oder Minderung der Doppelbesteuerung.....	56
2.2.3.1 Vorbemerkungen.....	56
2.2.3.2 Anrechnungsmethoden	61

2.2.3.3	Freistellungsmethoden	78
2.2.3.4	Abzugsmethode	88
2.2.3.5	Pauschalierung und Erlass.....	91
2.2.3.6	Zusammenfassung.....	97
2.3	Ansätze zu einer europäischen Steuerordnung	102
2.3.1	Bedeutung des Europäischen Gemeinschaftsrechts.....	102
2.3.2	Rechtliche Grundlagen.....	104
2.3.3	Einfluss durch sekundäres Gemeinschaftsrecht	110
2.3.4	Einfluss durch primäres Gemeinschaftsrecht	122
2.3.5	Ausblick auf die weiteren Entwicklungen im europäischen Steuerrecht	131
3	Grundlagen des Deutschen Internationalen Steuerrechts	137
3.1	Überblick	137
3.1.1	Rechtsquellen	137
3.1.1.1	Allgemeines Außensteuerrecht	137
3.1.1.2	Spezielles Außensteuerrecht	138
3.1.1.3	Doppelbesteuerungsabkommen mit deutscher Beteiligung	141
3.1.2	Steuerpflichten	142
3.1.2.1	Überblick.....	142
3.1.2.2	Unbeschränkte Steuerpflichten	142
3.1.2.3	Beschränkte Steuerpflichten	145
3.2	Unbeschränkte Einkommen- und Körperschaftsteuerpflicht.....	148
3.2.1	Umfang der Einkünfte	148
3.2.2	Methoden zur Minderung der Doppelbesteuerung	151
3.2.2.1	Anrechnungsmethode.....	151
3.2.2.2	Abzugsmethode	156
3.2.2.3	Pauschalierung und Erlass	159
3.2.3	Freistellungen im deutschen Steuerrecht.....	162
3.3	Unbeschränkte Steuerpflichten und Doppelbesteuerungsabkommen	169
3.3.1	Überblick über das Musterabkommen der OECD und seine Wirkungsweise	169
3.3.2	Unternehmensgewinne und Bedeutung der Betriebsstätten	174
3.3.3	Dividenden und Quellensteuerbegrenzung	178
3.3.4	Unselbständige Arbeit und die Ausgleichsnormen zur Doppelbesteuerung.....	182
3.3.5	Öffentlicher Dienst als exemplarischer Sondertatbestand.....	187
3.4	Beschränkte Einkommen- und Körperschaftsteuerpflicht.....	190
3.4.1	Besteuerungsumfang bei der beschränkten Steuerpflicht	190
3.4.2	Abgeltungsbesteuerung	194

3.4.3	Veranlagungsbesteuerung	199
3.4.4	Fiktive unbeschränkte Einkommensteuerpflicht	201
3.4.5	Fallstudie zur beschränkten Einkommensteuerpflicht	204
4	Spezialfragen des Deutschen Internationalen Steuerrechts	209
4.1	Besonderheiten bei ausländischen Verlusten.....	209
4.1.1	Grundsätzliche Überlegungen.....	209
4.1.2	Einschränkung durch § 2a EStG	211
4.1.3	Besonderheiten bei Tochterkapitalgesellschaften	215
4.2	Besonderheiten im Zusammenhang mit internationalen Unternehmensbeteiligungen	217
4.2.1	Überblick über mögliche Körperschaftsteuersysteme	217
4.2.2	Kapitalgesellschaftsbeteiligungen bei unbeschränkter Einkommensteuerpflicht	221
4.2.3	Kapitalgesellschaftsbeteiligungen bei unbeschränkter Körperschaftsteuerpflicht	225
4.2.4	Kapitalgesellschaftsbeteiligungen bei beschränkter Steuerpflicht	227
4.3	Erfolgsabgrenzung zwischen Spitzen- und Grundeinheit.....	231
4.3.1	Erfolgsverlagerung und „dealing-at-arm´s-length-Prinzip“	231
4.3.2	Erfolgsabgrenzung im Konzern.....	233
4.3.3	Betriebsstättengewinnabgrenzung nach dem AOA.....	241
4.4	Weitere Steuerarten mit Bedeutung bei internationalen Sachverhalten	248
4.4.1	Erbschaft- und Schenkungsteuer	248
4.4.2	Gewerbsteuer	252
4.4.3	Solidaritätszuschlag	255
5	Internationale Steuergestaltung	259
5.1	Planung internationaler Geschäftstätigkeit und Planungssicherheit.....	259
5.1.1	Grundlagen der internationalen Steuerplanung.....	259
5.1.2	Steuerplanung mit Abkommensrecht (treaty shopping).....	261
5.1.3	Abkommensrecht als sichere Planungsgrundlage?	269
5.1.4	Steuerplanung und Steuerverfahrensrecht	274
5.2	Einfluss des Internationalen Steuerrechts auf zweistufige Organisationsentscheidungen	285
5.2.1	Vorbemerkungen zu den Organisationsmöglichkeiten internationaler Geschäftstätigkeit.....	285
5.2.2	Besteuerung von Betriebsstätten	289
5.2.3	Besteuerung von Tochterkapitalgesellschaften.....	293

5.2.4 Vergleich der Alternativen Betriebsstätte und Tochterkapitalgesellschaft.....	296
5.3 Einfluss des Internationalen Steuerrechts auf drei- und mehrstufige Unternehmensstrukturen	299
5.3.1 Überblick.....	299
5.3.2 Steuerliche Vorteile von Konzernstrukturen	303
5.3.2.1 Skizze der steuerlichen Folgen dreistufiger Konzerne	303
5.3.2.2 Steuerstrategien mit Zwischenholdinggesellschaften.....	307
5.3.2.3 Steuerstrategien mit konzerninternen Dienstleistungsgesellschaften	312
5.3.3 Steuerliche Nachteile von Konzernstrukturen aufgrund von Missbrauchsverhinderungsmaßnahmen	316
5.3.3.1 Allgemeine Normen	316
5.3.3.2 Hinzurechnungsbesteuerung nach dem AStG	319
5.3.3.3 Normen in Doppelbesteuerungsabkommen.....	326
5.4 Einfluss des Internationalen Steuerrechts auf Finanzierungsentscheidungen	329
5.4.1 Grundüberlegungen zur Finanzierung internationaler Unternehmenstätigkeit	329
5.4.2 Thin-capitalisation und internationale Gegenmaßnahmen	330
5.4.3 Finanzierung des Auslandsengagements einer deutschen Spitzeneinheit.....	333
Anhang: OECD Musterabkommen auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen	339
Übungsaufgaben	361
Lösungen der Übungsaufgaben	401
Literaturverzeichnis	491
Entscheidungsregister	521
Verzeichnis sonstiger Quellen	525
Sachverzeichnis	529